

Inhaltsverzeichnis*

	Seite
Vorwort	V
Grußwort	VII

Volker Halsch

Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, Berlin

Tendenzen der Unternehmensbesteuerung in der Europäischen Union

I. Ausgangssituation in der Europäischen Union	2
II. Europäischer Gerichtshof	3
III. Koordiniertes Vorgehen der Mitgliedstaaten	4
IV. Abbau von steuerlichen Hindernissen	4
V. Bekämpfung des binnenmarktschädlichen Steuerwettbewerbs	4
VI. Internationaler Steuerwettbewerb ist nicht vorrangig ein Beitrittsthema	5
VII. Deutsche Steuerpolitik reagiert auf die Internationalisierung der Wirtschaft	6
VIII. Binnenmarktschädlicher Steuerwettbewerb muss unterbunden werden	7
IX. Fairer Steuerwettbewerb hat Vor- und Nachteile	8
X. Zügelloser Steuerwettbewerb ist brandgefährlich	9
XI. Vorhaben der Europäischen Kommission	10
XII. Aktive Unterstützung bei der Angleichung der direkten Steuern	11
XIII. Fazit	15

* Ausführliche Inhaltsübersichten zu Beginn der jeweiligen Beiträge.

Dr. Matthias Mors

Europäische Kommission, General-Direktion Steuern und Zollunion, Brüssel

Tendenzen der europäischen Unternehmensbesteuerung

I. Einleitung	17
II. Kampf gegen den schädlichen Steuerwettbewerb	18
III. Steuerliche Hindernisse im Binnenmarkt	19
IV. Zusammenfassende Einschätzung	32

Bernd Jonas

Rechtsanwalt, Düsseldorf

Tendenzen der Unternehmensbesteuerung in der Europäischen Union

I. Unternehmensbesteuerung in der EU – ein Blick aus deutscher Sicht	33
II. Tendenzen und Lösungen	41
III. Quasi-Harmonisierung durch souveräne Entscheidungen ...	48

Prof. Dr. Jürgen Lüdiche (Diskussionsleitung)

Rechtsanwalt, Steuerberater, Hamburg

Tendenzen der Europäischen Unternehmensbesteuerung

- Podiumsdiskussion -	51
-----------------------------	----

Prof. Dr. Dr. Juliane Kokott, LL.M

Generalanwältin am Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften,
Luxemburg

und

Thomas Henze, M.L.E.

Referent im Kabinett der Generalanwältin J. Kokott am Gerichtshof der
Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg

Tendenzen der EuGH-Rechtsprechung im Bereich der direkten Steuern

- Diskriminierung, Kohärenz, Meistbegünstigung -

I. Einleitung	68
II. Direkte Steuern, eine Art „domaine réservé“ der Mitglied- staaten?	70
III. Vorgaben der Grundfreiheiten für das nationale Steuer- recht am Beispiel einiger aktueller Entscheidungen	78
IV. Analyse der Rechtsprechung und Ausblick	92
V. Schlussbetrachtung	103

Prof. Dr. Jürgen Lüdiche (Diskussionsleitung)

Rechtsanwalt, Steuerberater, Hamburg

Tendenzen der EuGH-Rechtsprechung im Bereich der direkten Steuern

- Podiumsdiskussion -	107
-----------------------------	-----

Prof. Dr. Dietmar Wellisch
Steuerberater, Hamburg und Hannover
und

Dr. Maik Nöth
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hamburg und Dresden

Probleme der internationalen Personalentsendung
- Besteuerung von deferred compensation arrangements beim Arbeitnehmer -

I. Einleitung	115
II. Besteuerung von deferred compensation arrangements beim entsandten Arbeitnehmer	118
III. Fazit	136

Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Diskussionsleitung)
Rechtsanwalt, Steuerberater, Hamburg

Probleme der internationalen Personalentsendung
- Podiumsdiskussion - 139

Rolf Schreiber
BMF Berlin, Groß- und Konzernbetriebspr  fung, Düsseldorf

Verwaltungsgrundsätze-Verfahren
- Mitwirkungs- und Dokumentationspflichten -

I. Aufklärungs- und Nachweisbeschaffungspflichten des Steuerpflichtigen (§ 90 Abs. 2 Sätze 1 und 2 AO)	151
II. Beweisvorsorgepflicht (§ 90 Abs. 2 Satz 3 AO)	156
III. Angemessenheitsdokumentation	162
IV. Nahestehen	175
V. Leistungen mit Auslandsbezug zwischen Betriebsstätten ..	175

Prof. Dr. Jürgen Lüdike (Diskussionsleitung)
Rechtsanwalt, Steuerberater, Hamburg

Verwaltungsgrundsätze-Verfahren

- Podiumsdiskussion - 177

Stichwortverzeichnis 189